

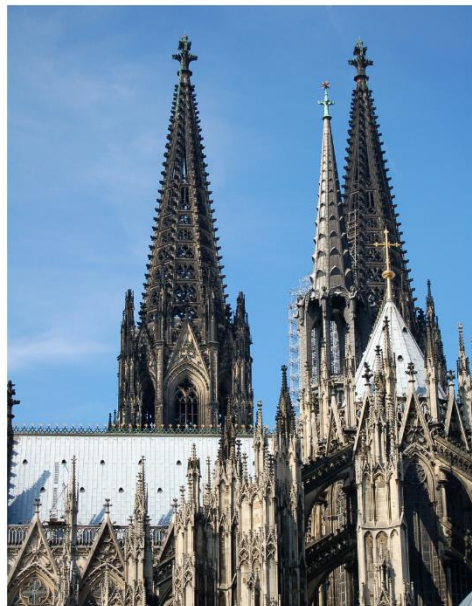
FrauenWort im Dom



**„Seid begrüßt, ihr Frauen!“ -
Mutmacherinnen der frühen Kirche**

**Freitag 23.09.2022,
15:00 Uhr
Kölner Dom**

**Gottesdienst
Kundgebung
Begegnung**



Kölner Dom

Drei
königs
wallfahrt
18.-27.9.2022

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



DIÖZESANVERBAND KÖLN E.V.

Zum Einzug:	Orgelspiel
Lied mit Orgel:	Ich lobe meinen Gott (GL 383)
Liturgische Begrüßung:	Msgr. Robert Kleine, Domdechant und Diözesanpräses
Begrüßung:	Elisabeth Bungartz, Diözesanvorsitzende

Einführung:

In seinem Brief an die Gemeinde in Rom schickt Paulus vielen Bekannten Grüße. Es fällt auf, dass darunter auffällig viele Frauen sind – insgesamt neun (1/3 der Gegrüßten). Aus der Art und Weise wie er sie vorstellt lässt sich schließen, dass es zwischen der missionarischen Arbeit des Paulus und jener der Frauen überhaupt keinen Unterschied gibt. Alle Frauen üben Tätigkeiten und Ämter aus, die auch Männern offenstehen. Drei der Frauen werden wir heute näher kennenlernen: Phoebe – Priska – Junia

Lied mit Orgel:	Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke (GL 365)
------------------------	---

Musikalischer Impuls zur Lesung (Saxophon)

Lesung:	Aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Rom (Kapitel 16 in Auszügen)
----------------	--

Ansprache:	Professorin Dr. Agnes Wuckelt, stellv. Bundesvorsitzende der kfd
-------------------	---

Musikalischer Impuls zur Ansprache (Saxophon)

Gebet zur Ermutigung

Liedruf: Gott, du schenkst uns Vollmacht, Zukunft zu gestalten in deiner Geistkraft - nach der Melodie 'Schweige und höre' (GL 433)

Wir beten mit Frauen im ersten Testament:

mit Sara und Hagar, mit Rahel und Lea – um Mutterschaft;

mit der Richterin Deborah – um Gerechtigkeit;

mit Rut und Noemi – um Frauenfreundschaft und Solidarität;

mit den Prophetinnen – um Zukunftsvisionen und die Stärke zur Verkündigung;

Liedruf: Gott, du schenkst uns Vollmacht, Zukunft zu gestalten in deiner Geistkraft - nach der Melodie 'Schweige und höre' (GL 433)

Wir beten mit Frauen im Neuen Testament:

mit der Frau am Jakobsbrunnen – um die Erkenntnis der Wahrheit;

mit Marta von Betanien – um das Bekenntnis zu Jesus, dem Christus;

mit Maria von Magdala – um die Kraft, Zeugin der Auferstehung zu sein;

mit den Frauen, die Jesus als Jüngerinnen begleiteten – in Treue zu seiner Botschaft;

Liedruf: Gott, du schenkst uns Vollmacht, Zukunft zu gestalten in deiner Geistkraft - nach der Melodie 'Schweige und höre' (GL 433)

Wir beten mit Frauen der frühen christlichen Gemeinden:

mit Maria und den Jüngerinnen – um die Durchdringung mit dem Feuer des pfingstlichen Geistes;

mit der Gemeindeleiterin Priska – um Raum für einen partnerschaftlichen Austausch über Glaubensfragen;

mit der Diakonin Phoebe – um die Anerkennung aller Berufungen;

mit der Apostelin Junia – um leidenschaftlichen und unerschrockenen Einsatz für das Kommen des Reiches Gottes;

Liedruf: Gott, du schenkst uns Vollmacht, Zukunft zu gestalten in deiner Geistkraft - nach der Melodie 'Schweige und höre' (GL 433)

Wir beten mit starken und mutigen Frauen der Kirche:
mit der hl. Kirchenlehrerin Hildegard von Bingen – um visionäre Kraft und klare prophetische Worte;
mit der hl. Kirchenlehrerin Teresa von Avila – um innerstes Angerührtsein im Gebet;
mit der hl. Edith Stein – um die Suche nach Wahrheit und Hingabe;
mit Madeleine Delbrel – um Augen für Gottes Spuren im Alltag;
mit Sr. Philippa Rath – für ein mutiges Eintreten für Geschlechtergerechtigkeit in unserer Kirche;

Liedruf: Gott, du schenkst uns Vollmacht, Zukunft zu gestalten in deiner Geistkraft - nach der Melodie 'Schweige und höre' (GL 433)

Musikalische Improvisation (Saxophon)

Vater unser

Segensgebet zur Bevollmächtigung

Segen: Msgr. Robert Kleine

Lied zum Auszug: Atme in uns, Heiliger Geist (GL 346)

Wir laden Sie herzlich ein zur anschließenden Kundgebung auf dem Roncalliplatz. Unterstützen Sie uns bei unserem Einsatz für Geschlechtergerechtigkeit in unserer Kirche.

kfd-Diözesanverband Köln e.V.
Marzellenstraße 32, 50668 Köln,
0221/1642 1385, www.kfd-koeln.de